



# PRESSEMITTEILUNG

Berlin, 15.05.2020

## Veranstaltung „Erneuerbare Energien in Zeiten der Krisen“

In Zusammenarbeit mit den Kreisverbänden OHV und Pankow hielt der Kreisverband Reinickendorf am 13.05.2020 die Veranstaltung „Erneuerbare Energien in Zeiten der Krisen“ ab. Als Gast konnten wir Hans-Josef Fell, ehemaliger Abgeordneter des Bundestags und heute Präsident der von ihm gegründeten Energy Watch Group, begrüßen.

Hans-Josef Fells Argumentation lässt sich, wie folgt, zusammenfassen: Nur mit Hilfe der erneuerbaren Energien lassen sich nach aktuellem Wissensstand die CO<sub>2</sub>-Emissionen drastisch senken, sodass sich die drohende Klimakatastrophe doch noch abwenden ließe. Klimaschutz ist Überlebensschutz. Was ausbleibender Klimaschutz jetzt schon auf der Welt anrichtet, konnten wir alle in den letzten Jahren und in der Gegenwart beobachten.



*Hans-Josef Fell*

Wir sind z.Zt. auf dem besten Weg, das in Paris vereinbarte Klima-Erwärmungs-Grenzziel von 1,5°C bereits im Jahr 2030 zu überschreiten. Die CO<sub>2</sub>-Emissionen steigen weltweit steil an, auch wenn es gerade durch Corona eine Verschnaufpause gibt.

In diesem Zusammenhang kann nicht mehr von Reduktionstechniken gesprochen werden, die **weniger** Treibhausgase emittieren. Es muss vielmehr gelten: **Null Emissionen** für jede Energiegewinnungs- und Energieverbrauchs-Technologie! **Es geht nicht um weniger, sondern um keine Verbrennung ab sofort!**

Aufpassen müsse man in der Diskussion, nicht Scheinargumenten auf den Leim zu gehen: Atomkraft als Klimaschutztechnologie? Erdgas als Brückentechnologie? Beides geht gar nicht. Und Fell nannte entscheidende Gründe dafür. Was bleibt, sind die Erneuerbaren Energien.

Die Technologien dafür sind vorhanden und längst erprobt. Es gibt fruchtbare Synergien in der Kombination von Solarenergie- und Feldfruchternte in der Landwirtschaft. Es gibt riesige Flächen auf den Dächern und an den Fassaden von Häusern, um dort den gesamten Strom solar zu erzeugen, der notwendig ist. Es gibt auch ausreichende Technologien, diese Energien zu speichern.

**Agro-PV Doppelte Ernte:  
Solarstrom und Korn  
Solarstrom und artgerechte Tierhaltung  
Die Beschattung schützt Bodenfeuchte**

PV auf 1 % der Weltenergieerzeugung bringt den gesamten Weltenergiebedarf

Quelle: <https://www.nature.com/articles/1598-001-2013-3> © Josef Fell – MdB (1998-2013)  
Präsident der Energy Watch Group

Mikro Kamera Bildschirm Verlassen

Im Verkehr hat die Elektrifizierung den Effekt, dass die eingesetzte Energie zu 80% in Bewegungsenergie umgewandelt wird, während dies bei Verbrennerfahrzeugen nur zu ca. 25 bis 35% der Fall ist. Der überwiegende Teil der im Kraftstoff steckenden Energie verpufft als Abwärme in die Luft. Welch eine Vergeudung!

Für jeden Energieverbrauchs-Sektor gilt: **Null Verbrennung!** Um dies zu erreichen, setzen Fell und seine Organisation Energy Watch Group auf intelligente Sektorenkopplung, wozu von dort gerade ein Gesetzesvorschlag für den Bundestag auf den Tisch gelegt wurde. Fell sieht genau darin die enormen Möglichkeiten, Energieverschwendungen zu beenden und die dringend notwendige Energie-Effizienz voranzubringen, sodass auch die Kurve der nach oben steigenden Energieerzeugung umgekehrt werden kann.

Gerade jetzt in Zeiten der Schlagzeilen-beherrschenden Corona-Krise muss das Thema erneuerbare Energien in neu aufzulegenden Konjunkturprogrammen nach vorne gebracht werden.

**Mit dem Ausbau der Windenergie in D hat die Zahl der Rotmilane zugenommen**

Geschützte Wanderfalken nisten am Windrad

Quelle: KohleHusbaumer, Lausanne (Foto: Markus Schöberl) © Josef Fell – MdB (1998-2013)  
Präsident der Energy Watch Group

Mikro Kamera Bildschirm Verlassen

**Auch in Mietwohnungen kann man mithelfen.  
Hier: Balkonmodule in Kiew**

Balkon Module: einfach in die Steckdose

Mietergemeinschaften können auch

- PV-Dachanlagen
- BHKW
- Holzpelletsheizungen
- Energetische Sanierungen
- Gemeinsame E-Mobil Ladestationen
- U.a.

Zusammen mit Vermieter durchsetzen.

© Josef Fell – MdB (1998-2013)  
Präsident der Energy Watch Group

Mikro Kamera Bildschirm Verlassen

Dafür braucht es massiven Druck auch angesichts der Gegenlobby, die es auf Seiten der kohlenstoffbasierten, alten Industrien gibt. Die wirtschaftliche Konversion muss, so Fell, europaweit, ja weltweit vernetzt stattfinden. Denn den damit verbundenen Herausforderungen kann man kaum im nationalen Alleingang begegnen. Er plädierte für Energie-Kooperationen zwischen Nordafrika und Europa, in denen er starke Potenziale sieht.

Ein weiterer Beitrag kam von Christian Mentz, Beisitzer im Kreisvorstand Oberhavel. Er sprach aus Sicht des Praktikers über den leider stark ins Stocken geratenen Ausbau der Erneuerbaren Energien in Deutschland und speziell in Brandenburg. Er stellte vor allem die massiven Probleme dar, die es beim Ausbau der Windenergie derzeit gibt. Gründe dafür sind die Ausschreibungspflicht und damit einhergehend der Preisdruck bei neuen Vorhaben, die daraus resultierende enorm gestiegene Bürokratie und die z.T. irrationalen, von interessierten Kreisen befeuerten Widerstände gegen Windkraft.

Im Anschluss an die Referate entspannt sich eine rege, sachorientierte und dank des Hauptreferenten hoch informative Diskussion zu Fragen aus dem Publikum.



Wir bleiben an der Thematik dran und werden sie in unserer **AG Klima** weiter vertiefen. Diese AG ist offen für alle Interessierten, die in Richtung Erneuerbare Energien, nachhaltiges Wirtschaften und Bekämpfung der drohenden Klimakatastrophe vorangehen und etwas bewegen wollen.

Wir sind sehr froh, dass wir mit Hans-Josef Fell einen kompetenten Spezialisten für diesen Abend gewinnen konnten. Hans-Josef Fell war im Jahr 2000 im Deutschen Bundestag federführend für Bündnis 90/Die Grünen bei der Gestaltung des Erneuerbare-Energien-Gesetzes. Ohne dieses, vor 20 Jahren verabschiedete EEG, wäre der heutige Diskurs zum Thema Erneuerbare Energien undenkbar.

**Herzlichen Dank an Hans-Josef Fell und Christian Mentz!!!**



PS: Auszüge aus der Veranstaltung können demnächst in einer Video-Aufzeichnung hier auf unserer Website abgerufen werden.

Weitere Informationen finden Sie auch unter: <https://hans-josef-fell.de/> - sehr zu empfehlen ist der Newsletter von Herrn Fell.